

Rahmenbedingungen

| | | | |
|--|-------------------------|----------------------------|--------------------------------|
| Arbeitszeit | | | |
| Vollzeit | Teilzeit | Wochenstunden: _____ | Arbeitszeit (von - bis): _____ |
| Nacharbeit | Heimarbeit | Schichten | Wochenende flexibel |
| voraussichtliche Dauer der Beschäftigung | | | |
| unbefristet | befristet, Dauer: _____ | | |
| Eine spätere Übernahme in eine unbefristete Beschäftigung ist möglich: ja nein | | | |
| Zu besetzen ab: (bitte Datum eintragen) | | | |
| Frühester Eintrittstermin: | | Spätester Eintrittstermin: | |
| Gehalt / Lohn: | | | |
| € | stündlich | monatlich (Brutto) | Provision |
| Darf Entgelt (Lohn/Gehalt) auf dem Stellenangebot veröffentlicht werden? ja nein | | | |
| Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung: ja nein | | | |
| Besonderheiten: | | | |
| | | | |

| | | | |
|---|-------------|--------------|---------------|
| Gegenstand der Beauftragung - Veröffentlichung des Stellenangebotes im Internet (www.efa-sk.de) | | | |
| ja mit Name, Anschrift, usw. (entsprechend angegebener Kontaktdaten für Bewerber) | | | |
| ja, anonym | | | |
| nein (Vorschläge geeigneter Bewerber erfolgen ausschließlich über den Arbeitgeberservice Jobcenter Saalekreis) | | | |
| Gewünschte Anzahl Bewerbungsvorschläge (durch den Arbeitgeberservice Jobcenter Saalekreis): _____ | | | |
| | | | |
| Art der Bewerbung: | | | |
| schriftlich | telefonisch | persönlich | per Email |
| Internet: _____ | | | |
| Kontaktdaten für Bewerber: | | | |
| Telefon: _____ | Fax: _____ | Mobil: _____ | E-Mail: _____ |
| Geforderte Bewerbungsunterlagen: | | | |
| | | | |
| Weitere Mitteilungen: | | | |
| | | | |

Datum

Firmenstempel und Unterschrift

Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung

(zu verwenden beim ersten Vermittlungsauftrag ab 25.05.2018)

Gegenstand und Dauer des Auftrags

Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer (Eigenbetrieb für Arbeit – Jobcenter Saalekreis, Geusaer Straße 81e, 06217 Merseburg), mit der Veröffentlichung von Stellenangeboten. Der Umfang der Datenübertragung wird jeweils stellenbezogen im Einzelauftrag bestimmt. Mit der Aufnahme von Stellenangeboten werden für den Auftraggeber Unternehmensdaten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (EU) verarbeitet.

Der Auftrag zur Veröffentlichung des jeweiligen Stellenangebotes wird zunächst für 8 Wochen erteilt. Eine Verlängerung erfolgt nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Auftraggeber. Der Auftraggeber kann den Auftrag jederzeit telefonisch, schriftlich oder per E-Mail beenden oder abändern, verlängern, neue Stellen melden oder die Übermittlung seiner Daten beenden.

Der Auftraggeber verpflichtet sich zur Vernichtung und Löschung aller ihm vom Auftragnehmer übermittelten Bewerberdaten unmittelbar nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens. Eine anderweitige Verwendung der Bewerberdaten ohne ausdrückliche Zustimmung des Bewerbers wird ausgeschlossen.

Art und Zweck der Datenverarbeitung

Die Kontaktdaten des Auftraggebers, das sind die Daten des Unternehmens, werden dauerhaft in der Arbeitgeberdatenbank gespeichert und zur Information über Leistungen des Auftragnehmers sowie zur Unterbreitung von Personalvorschlägen durch den Fachbereich Eingliederung beim Auftragnehmer verwendet. Darüber hinaus findet eine Verwendung nur zur Umsetzung der gesetzlichen Auskunftspflicht gegenüber dem Auftragnehmer als SGB II-Träger statt. Eine Übertragung an Dritte erfolgt nur im Rahmen der gesetzlich geregelten Verpflichtungen gegenüber anderen Sozialleistungsträgern.

Die Daten der Stellenausschreibung werden ausschließlich zum Zweck der Bewerbersuche durch den Auftragnehmer verwendet. Eine Übertragung oder Übermittlung erfolgt ausschließlich im beauftragten Umfang. Eine Übertragung an Dritte ist ansonsten ausgeschlossen. Bei Verwendung der Stellenausschreibung zur Vermittlung durch den Auftragnehmer erfolgt die Speicherung auch in den Kundendaten und wird zu Beweis- und Statistikzwecken verwendet. Nach Beendigung des Auftrages erfolgt daher keine weitere Übertragung an Dritte. Die Daten zur Stelle bleiben aber zu Nachweis- und Statistikzwecken wie die Kundendaten gespeichert.

Datenschutz

Zuständige Stellen

Verantwortliche Stelle ist der Betriebsleiter bzw. sein Stellvertreter. Dieser hat den Arbeitgeberservice (aktuelle Kontaktdaten unter www.efa-sk.de) mit der Auftragsbearbeitung betraut.

Die Einhaltung des Datenschutzes wird beim Auftragnehmer durch einen Datenschutzbeauftragten überwacht (Kontaktdaten unter www.efa-sk.de).

Unterauftragsverhältnisse werden nicht geschlossen.

Für die Auftragsverarbeitung wird durch technische und organisatorische Maßnahmen das erforderliche Datenschutzniveau gesichert. Dies erfolgt auf der Grundlage eines Datenschutz-/IT-Sicherheitskonzeptes. Auskünfte hierzu erteilt der Datenschutzbeauftragte des Auftragnehmers.

Störungen jeglicher Art werden dem Auftraggeber unmittelbar und unverzüglich mitgeteilt.

Datenübertragung

Der Auftragnehmer weist ausdrücklich darauf hin, dass jegliche digitale Übermittlung von Daten an den Auftragnehmer nicht verschlüsselt erfolgt. Der Auftragnehmer übernimmt daher keine Haftung für die Sicherheit, wenn der Auftraggeber Daten per E-Mail oder über einen Online-Auftrag aus dem Internet verschickt.

Kündigung

Der Auftraggeber kann die Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung jederzeit und ohne Einhaltung einer Frist schriftlich kündigen. Im Fall der Kündigung stellt der Auftragnehmer unverzüglich die Übertragung der Daten ein und löscht die bei ihm gespeicherten Daten, soweit sie nicht bereits verwendet wurden.

Datum

Firmenstempel und Unterschrift des Auftraggebers